

UCKERLEBEN!

KULTURFESTIVAL

JULI - DEZEMBER 2021

UCKERKLANG
UCKERBÜHNE
UCKERWERKSTATT
UCKERKÜCHE

Ziele / Erreichtes

- **NEUSTART**
für alle Künste und vielfältige junge Kultur in Prenzlau und dem Landkreis Uckermark nach der langen Durststrecke der Pandemie
- **KÖPFE FÖRDERN**
junge Musiker*innen und Künstler*innen und ihre Produktionen unterstützen und Ihnen Auftrittsmöglichkeiten ermöglichen – 20 Künstler, 20 Musiker
- **KULTURWIRTSCHAFT IM LANDKREIS ANKURBELN**
kulturbegleitendes Gewerbe in der Uckermark unterstützen (Technikfirmen, Gastronomie...) min. 350 Teilnehmende
- **KULTURERLEBNISSE FÜR JUNGE MENSCHEN UND JUNGE FAMILIEN ERMÖGLICHEN**
speziell auf ein junges Publikum zugeschnittene Events
(bis jetzt 14 Veranstaltungen, weitere 8-10 Veranstaltungen sind geplant)
- **ERRICHTUNG EINES PROGRAMMBEIRATES**
Kuratorenteam UCKERKLANG, UCKERBÜHNE, UCKERWERKSTATT, UCKERKÜCHE
Robert Stolt, Jörg Steinberg, Wendela Dreusch-Loman, Annette Ochs, Shirin Botas

- **AKTIVIERUNG DES KULTURSTANDORT GLASHAUS PRENZLAU**
einen eigenständigen, nachhaltigen Ort, Möglichkeitsraum und Ankerpunkt für Junge Kultur in Prenzlau und dem Landkreis entwickeln und etablieren
- **STADT - LAND - BRÜCKE**
zunehmender Abwanderung von kreativen jungen Menschen entgegen wirken
vor Ort neue Aktions-und Beteiligungsräume schaffen
- **PRODUKTIONSÄRÄUME/RESIDENZEN FÜR KÜNSTLER UND INITIATIVEN**
5 temporäre Atelier-Residenzen, Initiative PrenzlauKult
- **AUFBAU EINES AKTIONSNETZWERKES IM LANDKREIS**
Vernetzung mit verschiedenen Initiativen und Institutionen im Landkreis
 - Paritätischer Verband
 - Gemeinsam zum Ziel
 - Bürgerstiftung Barnim Uckermark
 - Jobcenter Uckermark
 - Unternehmerverband Uckermark
 - u.v.m.

UMSETZUNG

Im Frühjahr 2021 hat die gemeinnützige GmbH Happy Locals und der Verein S27 für Kunst und Bildung gemeinsam mit der Landrätin Frau Dörk und Herrn Wichmann, Dezernent für Familie und Jugend, ein Konzept erarbeitet, wie in Prenzlau und an anderen Orten in der Uckermark ein nachhaltiges, soziokulturelles Angebot für junge Menschen realisiert und etabliert werden könnte. Darüber hinaus bestand der Wunsch, einen festen **Ankerpunkt und Treffpunkt** für die Prenzlauer Jugend zu finden und aufzubauen.

Glücklicherweise gelang uns erfolgreich die Teilnahme an dem „**Kultursommer**“ Förderprogramm der Bundeskulturstiftung, so dass Mittel aus diesem Topf mit einer 20% Beteiligung des Landkreises diesem Vorhaben zufließen konnten.

In den vergangenen 5 Monaten konnten wir mit dem **Uckerleben! Festival** an vielen Orten der Uckermark lebendige junge Kultur realisieren: in Prenzlau, Angermünde, Templin, Schwedt, Gerswalde und Gartz, weitere Veranstaltungen im November und Dezember sind in Lychen und Prenzlau geplant.

Eine ausführliche Foto-Dokumentation im Anschluss.

Zusätzlich unterstützte der Landkreis mit einer Sonderzahlung die zu erwartenden Mietkosten der Liegenschaft in der Gartenstraße 5, einem ehemaligen Verkaufspavillon für Autos mit den dazugehörigen Werkstätten. Hier entsteht seit Juli das **GLASHAUS PRENZLAU**, der Treffpunkt für Jugendliche mit einer angeschlossenen **Bildungsmanufaktur**, eine offene Werkschule für junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren, die ihre Talente entdecken wollen und gleichzeitig Orientierung und Unterstützung suchen bei der Vorbereitung auf die Berufswelt.

Das GLASHAUS verfolgt außerdem die Mission, Raum und Experimentierflächen für verschiedene Initiativen und Projekte anzubieten. Zum Beispiel hat das Kollektiv „**PrenzlauKult**“ das Raumangebot mit Freude angenommen haben und trifft sich jetzt regelmäßig vor Ort, um sich austauschen und kreative Aktionen und Projekte gemeinsam und im analogen, direkten Prozess zu entwickeln. **Junge Menschen brauchen diese Freiräume, um eigene Lebensentwürfe und Orientierungen ausprobieren zu können.**

Es lohnt also, hier Energie zu investieren.

Zahlen

GESAMTAUSGABEN

279.062,75 €

Stand 12.11.2021

Ausgabenart

Uckermark

Außerhalb

Honorare Organisation, Bau, Hilfskräfte	75.188,25 €	26,9%	38.622,50 €	13,8%
Honorare Künstler*innen, Musiker*innen	24.541,91 €	8,8%	20.473,50 €	7,3%
Kosten Veranstaltungstechnik (ausschl. beauftragte Firmen)	32.339,16 €	11,6%		0,0%
Sonstige Dienstleistungen (Grafik, PR...)	28.298,01 €	10,1%	24.591,84 €	8,8%
Material (Baumaterial, Dekoration)	9.071,32 €	3,3%	11.142,97 €	4,0%
Gebühren (Stadtverwaltungen, Sparkasse etc.)	4.597,03 €	1,6%		0,0%
Miete uckermärk. Einrichtungen:	6.735,00 €	2,4%		0,0%
Versicherung, Gema, KSK:			2.542,26 €	
Übernachungskosten:	919,00 €	0,3%		0,0%
Summe:	181.689,68 €	65,1%	97.373,07 €	34,9%

BESUCHERZAHLEN

ca. 3700

TEILNEHMER*INNEN VON WORKSHOPS

ca. 70

15 VERANSTALTUNGEN

Juli bis Oktober 2021

UCKERKLANG
UCKERBÜHNE
UCKERWERKSTATT
UCKERKÜCHE



9. Juli 2021 – Tag der offenen Tür – GLASHAUS Prenzlau



Interior Design



Street Food im Hof



PrenzlauKult Kunst



Hula Hoop Bewegungsspaß



GET TOGETHER

UCKERKLANG
UCKERKÜCHE

AUFTAKT UCKERLEBEN FESTIVAL

17. Juli 2021 – ABHEBEN! – Seeparkbühne Prenzlau



Endlich wieder Tanzen



Regionales Streetfood



DJ`s: Aurata Dhura, The Original Peter, Matte, Kid Simius



DJ Anja Schneider

Auftakt: 17. Juli 2021 – ABHEBEN! – Seeparkbühne Prenzlau
DJ Sets von lokalen und internationalen DJ's, regionales Streetfood

Besucherzahl: 850
alle Regionen der Uckermark, Alter 18-45



18. Juli 2021 – DJ-Workshop mit Anja Schneider – Glashaus Prenzlau

Teilnehmer: 25
aus dem Raum Prenzlau, Alter 12-35

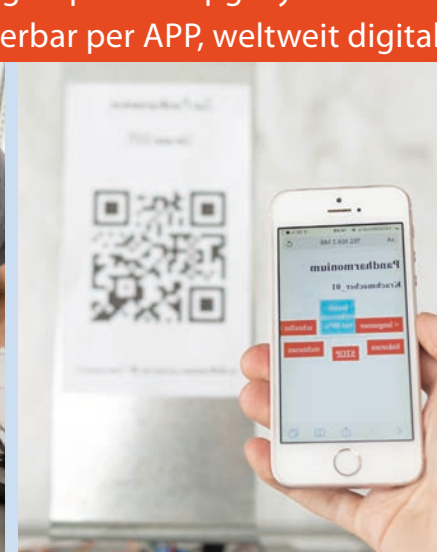
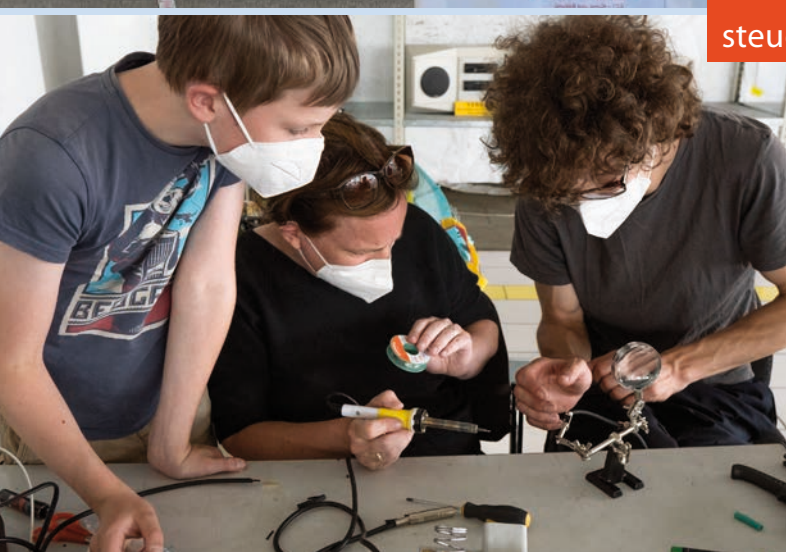


Juli-August 21 – WORKSHOP Pandharmonium/Automatenorchester

4 Termine im GLASHAUS PRENZLAU



PANDHARMONIUM
Klangkörper aus upgecyclten Materialien
steuerbar per APP, weltweit digital per Handy



Juli-August 21 – WORKSHOP Pandharmonium/Automatenorchester
Bauen und Programmieren eines selbstgebautes elektronischen Musikinstrumentes

Teilnehmer: 12 Kinder und Jugendliche
aus der Uckermark, Alter 6-21



15. AUGUST 2021 – ALLES AM FLUSS Vol.1 – Odertalbühne/Schwedt



Musik und Tanzen für die ganze Familie



Mando Beatboxen und Digeridoo



DJ Kantana



Masken-Theater Strahl – Klasse Klasse!

15. AUGUST 2021 – ALLES AM FLUSS Vol.1 – Odertalbühne/ Schwedt

Theater – Musik/Beatboxen - DJ Set von lokalem DJ

Besucherzahl: 100
aus dem Raum Schwedt, Alter 0-45



20. August 2021 – WELLENBAD – Seebad Prenzlau



Kunstinstallation
Windgeist von Reto Pulfer



Feuerperformance



Streetfoodstände



„Blaue Welle“– Tischinstallation in Wellenform



Fahne
von Annika Rixen



DJ Sinamin und Bert Radschko



DJ Acid Pauli

20. August 2021 – WELLENBAD – Seebad Prenzlau

Dj Sets (internationale und uckermärkische Acts) – regionales Streetfood – Kunstinstallationen

Besucherzahl: 650
aus Uckermark und Berlin, Alter 0 - 45

**UCKERWERKSTATT
UCKERKÜCHE**



Installation von Nina Rohde

21. AUGUST 2021 – HEBEBÜHNE Kunstausstellung – GLASHAUS Prenzlau



Hängematten-Installation



Installation PrenzlauKult



Offene Gesellschaft – Junge Leute – Familien – Geflüchtete



Heufuchs von Nina Rohde



Installation
Joaquin Luzoro



Syrisches Streetfood

21. AUGUST 2021 – HEBEBÜHNE – GLASHAUS Prenzlau
Kunstausstellung zum Tag der offenen Tür, syrisches Streetfood

Besucherzahl: 100-120
aus allen Regionen der Uckermark, Alter 0-60



Märchenstunde – Meine Frau, die Ilsebill

03. September 2021 – ODERFEST – Alles am Fluss Vol. 2 – Am Bollwerk Gartz



Märchenstunde mit Gans, der Bär



Märchen – Gans, der Bär



Julian Lentz



Konzert – Oldie Formation

06. September 2021 – ODERFEST – Alles am Fluss Vol. 2 – Am Bollwerk Gartz

Theater – Märchen – Musikperformances – Hafenfest mit regionalem Streetfood

Besucherzahl: 500
aus dem Raum Gartz, Alter 0-90

UCKERWERKSTATT

06. September 2021 – Opening BILDUNGSMANUFAKTUR – GLASHAUS Prenzlau



06. September 2021 – Opening BILDUNGSMANUFAKTUR – GLASHAUS Prenzlau

Offene Werkschule für junge Menschen zwischen 16 und 27, Dozenten aus Kunst, Design und Handwerk

Teilnehmerzahl: 6-12

uckermark. Jugendliche, Alter 16-20

UCKERKLANG



11. September 2021 – BRAUHOUSE PARTY – Jugendhaus Braue Angemünde



Mandy van Dorten



DIEULE



Gaffiti Workshop

**ALTE BRAUEREI
ANGERMÜNDE**
**11
SEP
21**

UCKERLEBEN!
KULTURFESTIVAL

Mandy Van Dorten
CheRebel Music
Se7en_Light
DIEULE
Graffiti und
HipHop Workshop

**BRAUHOUSE
PARTY**

EINTRITT KOSTENLOS
Freiwillige Mitarbeit: 03041 40000 uckerleben@braue-angemue.de

11. September 2021 – BRAUHOUSE PARTY – Jugendhaus Braue Angemünde
DJ Sets von lokalen DJ's

Besucherzahl: 400
aus der Uckermark, Alter 18-30



15. September 2021 – TAG DER JUGEND – Exit Jugendclub und Café, Schwedt



Bonsai Kitten



DemokratieTour Uckermark

U!

JUGEND- & MUSIKCAFÉ EXIT E.V. SCHWEDT

18 SEP 21

JUGENDTAG

UCKERLEBEN!

KULTURFESTIVAL

EINTRITT KOSTENLOS

Ticket-Reservierung über www.uckerlebenfestival.de



Metall Law

15. September 2021 – TAG DER JUGEND – Exit Jugendclub Schwedt

in Kooperation mit Jugend- & Musikcafé EXIT e.V. und der DemokratieTour Uckermark
DemokratieTour – Bands – DJ Set mit uckermärkischen DJ's

Besucherzahl: 200
aus der Uckermark, Alter 25-40



UCKERBÜHNE
UCKERWERKSTATT
UCKERKÜCHE

Märchenstunde mit den Burgratten

25. September 2021 – TISCHLEIN DECK DICH – Wasserburg Gerswalde



Schmied



Spinnerei



Geisterstunde in der Wasserburg



Einer der Workshops – Kartoffeldruck



Rotkäpchen und der Wolf



Märchen – Hans im Glück

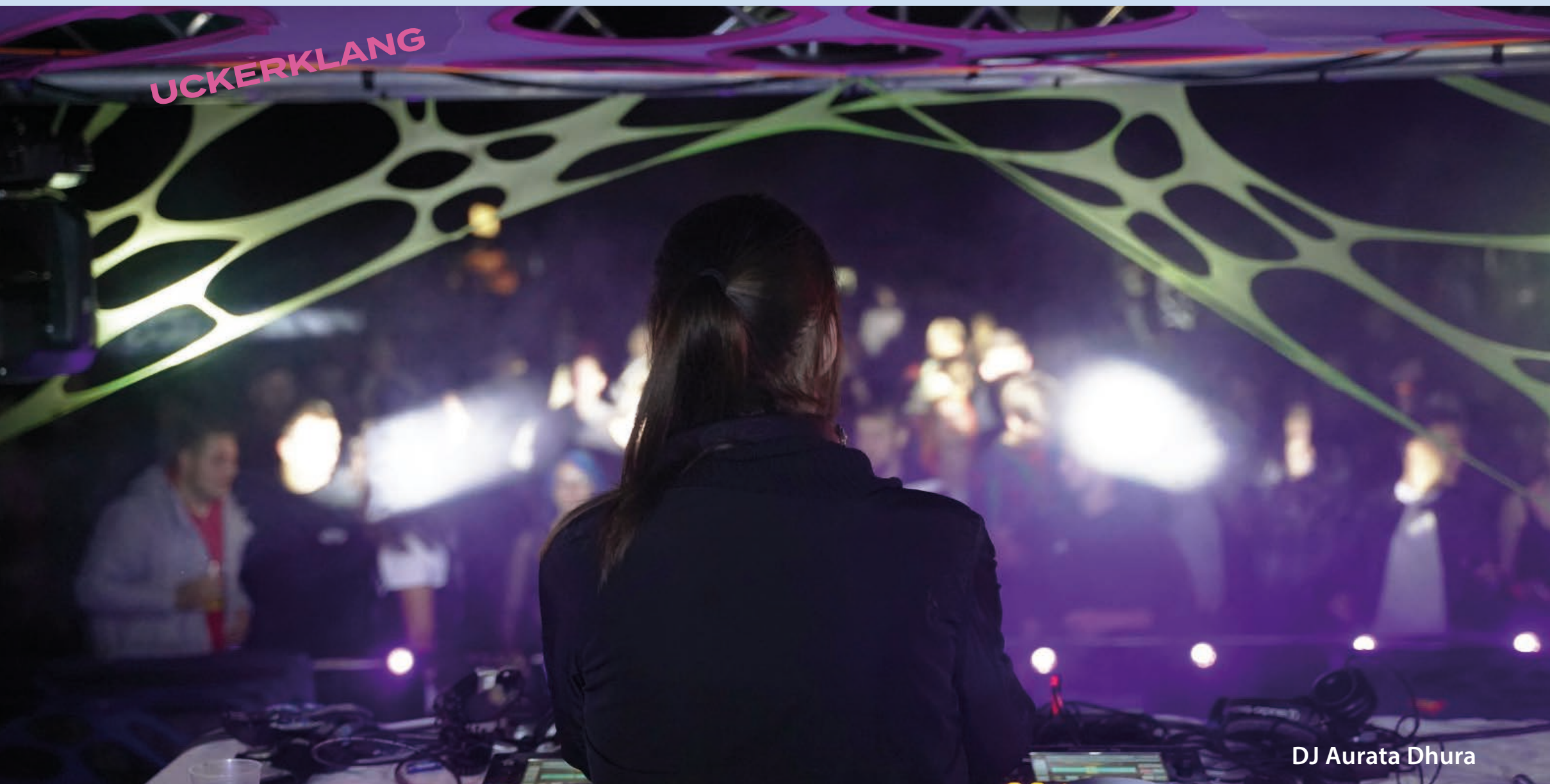
25. September 2021 – TISCHLEIN DECK DICH – Wasserburg Gerswalde

Eine Kooperation von uckerleben! Festival und JUKU Gerswalde

Traditionelles Handwerk zum Mitmachen – Märchentheater – Geisterstunde

Besucherzahl: 300
aus der Uckermark, Alter 0-90

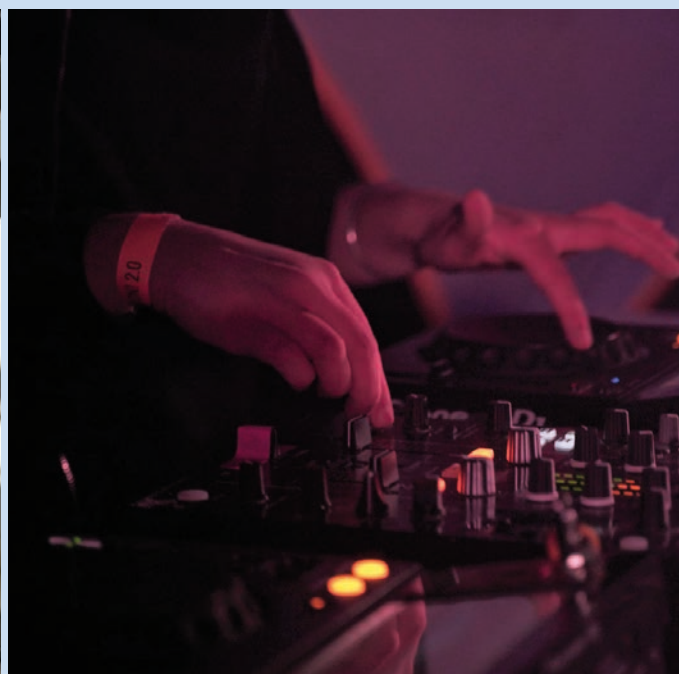
UCKERKLING



DJ Aurata Dhura

25. September 2021 – RAVE ON! – Templin Festwiese

Maurice – Assistent
der Produktionsleitung



DJ Aurata Dhura

U! AN DER FESTWIESE
TEMLIN 25 SEP 21

RAVE ON!

EINTRITT KOSTENLOS
Ticket-Reservierung über www.uckerlebenfestival.de

UCKERLEBEN! KULTURFESTIVAL

**Aurata Dhura
Informer
Funkstörung
EYKE**

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
NEU START KULTUR
KULTURSTIFTUNG DES BUNDES
Landkreis Uckermark
HAPPY LOCALS
GLAS HAUS PRENZLAU



Funkstörung und Eyke

25. September 2021 – RAVE ON! – Templin Festwiese

DJ Sets von nationalen und uckermärkischen DJ's

Besucherzahl: 500

aus allen Regionen der Uckermark, Alter 18-21



Schlachthof Templin – wird hier bald getanzt?

15. Oktober 2021 – UCKERTALK – Vom Schlachthof zum Nachthof - Templin
Evangelisches Gemeindehaus, Templin



U! EVANGELISCHES
GEMEINDEHAUS **19** **17.00**
OKT –
TEMPLIN **21** **19.00**



15. Oktober 2021 – UCKERTALK – Vom Schlachthof zum Nachthof - Templin

Podiumsdiskussion mit Dimitri Hegemann, Happy Locals

Besucherzahl: 25
aus Region Templin, Alter 18-45



UCKERKLANG
UCKERWERKSTATT
UCKERKÜCHE

30. Oktober 2021 – HALLOWEEN – Flex Workshop - Big Soup - Musiklabor
GLASHAUS Prenzlau



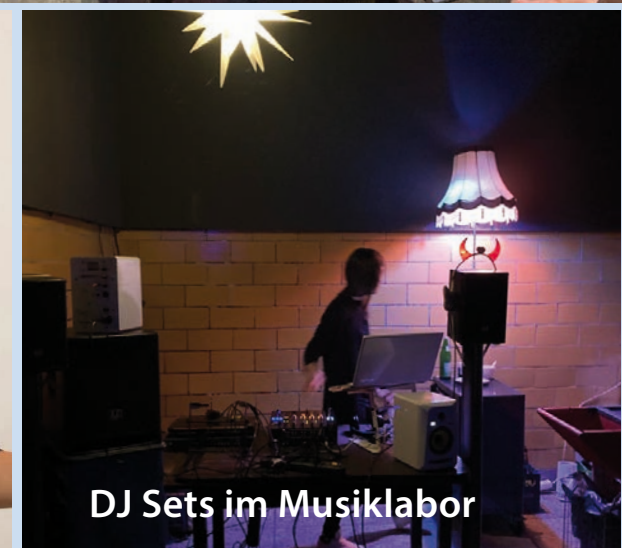
Flexergebnisse



The BIG Soup



Musiklabor – Musikworkshop mit Thomas Fehlmann



DJ Sets im Musiklabor

30. Oktober 2021 – HALLOWEEN – Flex Workshop - Big Soup - Musiklabor

Feuertonnen Flex Workshop – Workshop Kürbisschnitzen – Kürbissuppe für alle
Musik Workshop mit Thomas Fehlmann –DJ Set mit Prenzlauer DJ's

Besucherzahl: 50

aus allen Regionen der Uckermark, Alter 0-35



„Glashaus“ und „uckerleben!“ zeitnah aus der Taufe heben

Jugend und Kultur Initiatoren mit viel Erfahrungen aus Berlin wollen spektakuläre Projekte anschieben. Ihr Motto lautet: Nicht „für“ Jugendliche, sondern „mit“ ihnen. Von Jörg Matthies

Es ist ein durchaus spektakuläres Vorhaben, das die Kreisverwaltung in die Beratung der Kreistagsgründung der Uckermark einbringt und will ihn am 9. Juni auch zur Abstimmung im Kreistag bringen. Nach blauen Zahlen geht es um einen Zuschuss von etwa 100.000 Euro. Schaut man hinter diese Zahl, soll mit dem Geld gefördert werden, zwei große Jugendprojekte mit unterschiedlichen Werken: für junge Kultur „Glashaus Prenzlau“ und die Kulturveranstaltungen „uckerleben!“.

Mit dem Nachnamen des Corona-Erkrankten ist es von besonderer Bedeutung. Angebote für die Kinder und Jugendlichen werden weiterhin vorantreiben und auch annehmen, dass die jungen Uckerländer, die sich „uckerleben!“ außerhalb von Elternhaus und Familie, Räume, die sie selbstbestimmt nutzen, gestalten und eigenverantwortlich organisieren können, in denen sie sich selbst erproben und ausprobieren. „Der Web selbst gestalten“, heißt es im Beschlussentwurf.

Ehemaliges Autohaus als Areal

Was hier sicher mit ziemlich großen Worten beschrieben ist, werden mit dem Vorhaben „Glashaus Prenzlau“ für die Kreisstadt genau in Angriff genommen. In Trägerschaft der gleichnamigen GmbH Happy Locals und in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung der Jugendkultur, der Jugendwerkstatt 527, soll das Areal eines ehemaligen Autohauses als Standort genutzt werden.

Mietflächen für Start-Ups und andere kreative Leute könnten zur Verfügung gestellt werden.

Konkret ist die Rede von einem Veranstaltungsort für verschiedene Aktionen und Events, von Räumen für junge Kreative und Künstler sowie gläserne Mietflächen für Handwerker und junge Familien.

Wer sind die Protagonisten?

Dimitri Hegemann ist ein deutscher Kulturmanager, der seit 2010 in Berlin arbeitet. Er ist Mitorganisator des Festivals „Glashaus Prenzlau“ und der Jugendwerkstatt 527. Er ist auch Mitorganisator des Festivals „uckerleben!“ in Berlin. Er ist Mitorganisator des Festivals „Glashaus Prenzlau“ und der Jugendwerkstatt 527. Er ist auch Mitorganisator des Festivals „uckerleben!“ in Berlin.

Robert Stolt (rechts) und Techno-Pionier Dimitri Hegemann (zweiter von rechts) gehören zu den Mitorganisatoren des Festivals und Glashaus-Projektes. Der Beigeordnete Hendrik Wichmann (vierter von rechts) gehört zu den Unterstützern in der Kreispolitik

Heiko Schulze



Heiko Schulze

17.07.2021 18:38 Uhr

Robert Stolt (rechts) und Techno-Pionier Dimitri Hegemann (zweiter von rechts) gehören zu den Mitorganisatoren des Festivals und Glashaus-Projektes. Der Beigeordnete Hendrik Wichmann (vierter von rechts) gehört zu den Unterstützern in der Kreispolitik

Heiko Schulze

Nachtleben und Kunst kommen bei den Prenzlauern richtig gut an

Von Sven Wierskalla

Selt Juli sind die Macher des „uckerleben! Festivals“ dabei, die Kultur- und Freizeitszene in der Uckermark zu beleben. Dabei heißt es klotzen, nicht kleckern. Am Wochenende gab es zwei weitere Events.

PRENZLAU. Zwei weitere Höhepunkte hat das „uckerleben! Festival“ den Prenzlauern und den Uckermarkern am Wochenende beschert. Los ging es schon am Freitagnachmittag mit dem „Wellenbad“, einem Tanz-Event für die ganze Familie im Seebad Prenzlau. Zwar sorgte der Regen in der Kreisstadt zum Start am frühen Nachmittag um 15 Uhr noch für etwas Zurückhaltung bei den Interessenten, doch als sich später dann doch die Sonne blicken ließ, strömten die Besucher in großer Zahl – zumal der Eintritt kostenlos war.

„Wir konnten uns am Ende immerhin über rund 600 Besucherinnen und Besucher freuen“, resümierte Eventmanagerin Annette Ochs von der Agentur Happy Locals, gGmbH. „Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sogar den Weg aus Berlin auf sich genommen, um herzukommen“, fügte Dimitri Hegemann, Gründer der Agentur Happy Locals, hinzu, die in Prenzlau das Projekt



Mehr als 100 Schaulustige lockte die Kunstausstellung am



Nachdem es am frühen Freitagnachmittag noch geregnet hatte, lockten später die Sonne und der Sonnenuntergang viele Besucher zum „Wellenbad“ ins Prenzlauer Seebad.

„Glashaus“ ins Leben gerufen hat. Die Location unter freiem Himmel im Seebad bot am Freitag letztlich doch bei Sonnenschein tolle Rahmenbedingungen für eine gelungene Tanzveranstaltung, zumal die Platzverhältnisse und die frische Luft dort das Einhalten der Corona-Abstandsregeln erleichterten.

In Anbetracht des frühen Beginns gab es auch ein Kinderprogramm mit Seifenblasenvorführungen und mehr. Nach Einbruch der Dunkelheit sorgte dann eine eindrucksvolle Feuershow für Unterhaltung für die ganze Familie. „Leider mussten wir um 22 Uhr Schluss machen“, bedauerte Dimitri Hegemann, „viele junge Leute wa-

geblieben.“ Der Kulturmanager, durch die Gründung des Technoclubs Tresor in Berlin Anfang der 1990er Jahre bundesweit bekannt geworden, sah sich durch das „Wellenbad“ in seiner Idee bestärkt, mit dem „Glashaus“ ein Angebot für Freizeit und Nachtleben für junge Leute in Prenzlau aufzubauen.

Am Sonnabend ging es beim „uckerleben! Festival“ mit der „Hebebühne“ weiter. Unter diesem Titel gab es am Nachmittag und Abend eine Ausstellung und ein Happening im „Glashaus“, das bekanntlich früher ein Autohaus der Firma Opel war. Der Prenzlauer Künstler Carlo Gröning präsentierte Skulpturen aus Fundstücken der



Die überwiegend jungen Gäste kamen auf ihre Kosten und konnten bis in den späten Abend so richtig tanzen.



Am Mischpult heizten Sinamin und Bert Radschko die Stimmung kräftig an.

Der aus Chile stammende Künstler Joaquin Luzoro, der inzwischen in Berlin wohnt, zeigte aus Leuchtreklamen gestaltete Werke, die passenderweise an die Atmosphäre eines Autverkaufshauses erinnerten. Joaquin Luzoro präsentierte außerdem zusammen mit dem international ausstellenden gebürtigen Schweizer Reto Pulfer (Wilmersdorf/Angermünde) eine minimalistische musikalische Live-Unterhaltung. Darüber hinaus begleitete Mascha Jacobs die Kunstschaffenden und Interessierten musikalisch mit einem relaxten DJ Set.

Das junge Kollektiv PrenzlauKult präsentierte vielfältige künstlerischen Exponate.

Auch dieses Event werteten die Veranstalter als Erfolg. Insgesamt seien mehr als 100 Leute gekommen, berichtete Annette Ochs, das sei für eine Kunstveranstaltung eine tolle Resonanz.

Kontakt zum Autor

UCKERMARKKURIER

WELLENBAD im Seebad Prenzlau, 20.08.2021
HEBEBÜHNE im Glashaus Prenzlau, 21.08.2021

UCKERMARK ANZEIGER
Ankündigung, 26.05.2021

NORDKURIER
ABHEBEN! Seeparkbühne, 17.07.2021

Wird der alte Schlachthof zum angesagten „Nachthof“?

Von Heiko Schulze

Am Dienstag lädt Uckerleben kurzfristig zu einem Talk ein, der besonders junge Leute interessieren dürfte.

UCKERMARK. Wird aus dem ehemaligen Templiner Schlachthof ein „Nachthof“? Wie die Transformation der Industriehalle in einen Kulturraum gelingen kann – diese Frage steht im Mittelpunkt eines „Uckerleben-Talk“ zu dem am morgigen Dienstag von 17 bis 19 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus in der Templiner Martin-Luther-Straße 4 eingeladen wird. Als

Moderatoren kündigten sich die Initiatoren Dimitri Hegemann (Happy Locals) und Jan Lahusen (Vorsitzender des Gemeindefestivals) an.

„An diesem Abend wollen wir überlegen, wer eine solche Begegnungsstätte steuern könnte. Neben einem Clubraum für Partys und Live Konzerte bieten die Räumlichkeiten des ehemaligen Schlachthofes genügend Platz auch für andere Kultur-Initiativen und -Kollektive, wie die heimische Fotografie- oder Kunstszene. Primär ist der Ort für junge Kulturschaffende vorgesehen. Der Außenbereich bietet

Möglichkeiten für Open Air Kino, Veranstaltungen oder Musik Festivals“, hieß es dazu am Wochenende von Annette Ochs aus der Happy Locals gGmbH. Erhofft wird ein angeregter Gedankenaustausch. Auch darüber, wer die „Macher“ sind und welches Team sich einen Club künftig leisten könnte. Jeder, der sich für dieses Thema und sich neue Räume für „junge Kultur“ interessiert, ist willkommen.

Die Veranstaltung des Uckerleben Festivals „Rave On“ mit heimischen DJs am 25. September auf der Festwiese Templin war übrigens in Kürze mit 500 Personen ausgebucht, so Annette Ochs: „Es hätten bestimmt noch 300 weitere Tickets vergeben werden können, aber die Corona-Auflagen erlaubten dies nicht. Jedenfalls zeigte die Veranstaltung deutlich das starke Interesse der Jugend an weiteren Musikerevents.“ Mehr Infos auf: www.uckerlebenfestival.de

Kontakt zum Autor
h.schulze@nordkurier.de



In den Hallen des seit Jahren leer stehenden Schlachthofbetriebs haben sich Graffiti-Künstler bereits in Szene gesetzt. Foto: K. Broudy

BrauHouse Party in Angermünde

Parkplatz vor Jugendclub wurde Festivalgelände

Nach vielen Monaten ohne Party in der Angermünder „Brauer“ fand nun endlich wieder ein Event für die jungen Leute der Region an. Am 11. September wurde der Parkplatz vor dem Jugendclub zum Festivalgelände. Durch das Projekt Uckerleben Festival mit Sitz in Prenzlau, welches für Veranstaltungen in der Uckermark Fördermittel von Bund und Landkreis erhalten hat, konnte das Event komplett kostenlos angeboten werden. Mit viel Schweiß und Unterstützung gelang es, die BrauHouse-Party binnen drei Wochen auf die Beine zu stellen. Auch der Jugendbeirat unterstützte tatkräftig bei der Umsetzung.

Ab 18 Uhr konnten die Gäste an eigenen Graffiti-Kunstwerken über Kreativität freien Lauf lassen. Raumweit wurde und T-Shirts bedruckt und bespielt. Parallel ging es auf der Bühne los mit Hip-Hop des DJ DREDDIE sowie elektronischen Musikprojekten aus dem Angermündener Projekt One more Chance. Später wurde es dann mit den DJs Seffen, Light, Chelbel Music und Mandy von Darden etwas elektronischer. Bis 1 Uhr freierten die Gäste bei bestem Wetter.

Das Projekt Uckerleben Festival veranstaltet 2021 Kulturveranstaltungen an vielen Orten des Landkreises Uckermark. Bis zum Jahresende werden sich neue und bekannte Kulturplätze in Prenzlau und Umgebung zu lebendigen



Intensivste Atmosphäre am Jugendkulturzentrums „Alte Brauerei“

Orten der Begegnung entwickeln. Dafür erhalten die Macher eine Förderung von rund 400.000 Euro aus dem Bundesförderprogramm „Neustart Kultur“ sowie vom Landkreis Uckermark.

Das Projekt Team, zu dem Kulturschaffende aus der Uckermark und Tempeliner Partner aus Berlin gehören, wird sein Zentrum auf dem ehemaligen KZ-Gelände in der Nähe des Prenzlauer

Bahnhofs einrichten. Im so genannten „GLASHAUS“ soll die Werkstatt für junge Kultur und Kreativität ihren Platz finden, von hier aus wird das Festivalprogramm koordiniert.

INFO: Mehr Infos und Veranstaltungen von Uckerleben Festival findet man unter: <http://www.uckerlebenfestival.de>



Kinder beweisen Geduld und Ausdauer bei Kreativfest

Von Ines Markgraf

In historischer Kulisse wurde Familien am Sonntag die Möglichkeit geboten, alte Techniken auszuprobieren.

GERSWALDE. Dass Kinder auch für alte Handwerkstechniken zu begeistern sind, still sitzen und akribisch spinnen, basteln, töpfeln, Balsam herstellen, Blüten legen oder sich im Kartoffeldruck ausprobieren,

war am Sonntagabend auf dem Gelände der Wasserburg in Gerswalde hautnah zu erleben. Dazu eingeladen hatte der Verein „Junge Kultur in der Uckermark“ (Juku). Hannes Mayer und Nina Parker gründeten im vergangenen Jahr den Verein, der nun unter dem Dach vom „GLASHAUS“ in Prenzlau sitzt und sich für mehr Kinder- und Freizeitangebote engagiert. Mit einem Etat für diesen Tag gelang es, eine Vielzahl von

Angeboten auf die Beine zu stellen, die dadurch kostenlos angeboten werden konnten. Zu den Kunsthandwerkern, die zum Mitmachen einluden, zählte auch Töpferin Manuela Boik. Sie zeigte auf der Töpferscheibe, wie Tassen gedreht werden und half den Kindern bei Aufbaumeriken. Astrid Schmook, Mitglied des Wasserburgvereins, hatte sich eine mittelalterliche Tracht angezogen und zeigte Interessier-

ten die Arbeiten mit Schafwolle, zu denen auch das Spinnen gehörte. Einige Wollagen hatte sie im Vorfeld auch gefärbt, unter anderem mit Goldrute, Rote Beete und Holunder. Das seien schon Vorbereitungen für das laufende Projekt „Vom Schaf zum Strumpf“ mit der „Nostalgiegruppe“ des Hortes. Viele Zuschauer blieben auch am Stand von Bernd Otting aus Blankensee stehen und schauten zu, wie er versiert

die Eisenbleie schmiedete. Als Orthopädiemechaniker hätte er die Technik gelernt, erzählte Otting, denn für Kriegsinvaliden des 2. Weltkrieges wurden Holz- und Lederbeine angefertigt, und dafür brauchte man auch geschmiedete Schienen. Heute stelle er in seiner Hobbywerkstatt Beine für Kessel und alles her, was der Kunde so wünscht. Er freue sich schon auf sein

nächstes großes Projekt, eine Tür für einen Steinbackofen. Neben dem Ausprobieren von Handwerkstechniken standen zudem Theaterstücke auf dem Programm, die in der Wasserburg aufgeführt wurden.

Der sommerliche Abend klang mit einer Geisterstunde aus, zu der sich viele Kinder verkleideten.

Kontakt zur Autorin
lmarkgraf@nordkurier.de



Elsa Jaensch (7) aus Oranienburg ließ sich das Spinnen von Astrid Schmook zeigen.



Bernd Otting aus Blankensee zeigte Schmiedekunst. Die mitgebrachte Gasse brachte es auf 1100 Grad Celsius.



Die Theaterstücke in der Wasserburg begeisterten kleine und große Zuschauer. FOTO: INES MARKGRAF

Beatboxen mit Mando

Schwedt. Die Jugend in der Uckermark ist die Zielgruppe für eine besondere Veranstaltung am Sonntag auf der Schwedter Oderaltbühne. Das „Sunday Pop Up“ unter dem Titel „Alles am Fluss“ lockt ab 16 Uhr. Zunächst präsentiert das Theater Strahl aus Berlin erstmals Ausschnitte aus der erfolgreichen Produktion „Klasse Klasse“ für Jugendliche ab 12 Jahren. In einer dynamischen Collage werden die Konflikte einer Schulklasse auf die Spitze getrieben – mit viel Musik, Witz und Poesie. Die Maskentheater-Produktion kommt fast ohne Worte aus.

Ab 17.30 Uhr wird es dann musikalisch mit Mando, Vize-Weltmeister und Europameister im Beatboxen, der mit seinem Musikkollegen Aerodice unter dem Titel „Didgeridoo trifft auf Beatbox“ das Publikum zum Kochen bringen will. Und ab 19 Uhr heizt DJ Marcio Kantana ein. Der Eintritt (Einlass ab 15 Uhr) ist für junge Leute kostenlos. Bis 22 Uhr wird getanzt. **red**

Kostenlosen Tickets gibt es auf www.uckerlebenfestival.de. Eine Registrierung ist wegen der Hygienevorschriften nötig. Man kann sich aber auch an der Abendkasse registrieren lassen.

Event für junge Leute auf der Schwedter Oderaltbühne: Mando Beatboxen und zuvor „Klasse Klasse“ am Sonntag Foto: Marvin Ruppert

UCKERMARK ANZEIGER
Ankündigung ALLES IM FLUSS, 15.08.2021

NORDKURIER
Templin 14.10.2021

BRAUHOUSE PARTY
Angermünde 13.09.2021

UCKERMARKKURIER
TISCHLEIN DECK DICH Wasserburg gerswalde,
27.09.2021

Danke für Ihre Aufmerksamkeit !

UCKERLEBEN! KULTURFESTIVAL

durchgeführt von

Happy Locals gGmbH

www.happylocals.org
www.uckerlebenfestival.de

Fotos:

Arne Reiser
Maximilian Dreusch
Happy Locals

